

Name des Brieffschreibers:

Liane BennewitzBerlin-Plötzensee, den 5. VIII 1943  
Königsdamm 7  
Haus

Gelesen: .....

Meine einzige teure geliebteste Mamotschka!  
 Es ist aus, heute wenn es dunkel geworden  
 sein wird lebst deine Liana nicht mehr  
 mein Wort und meine Hoffnung ist meine  
 kleine Mma, die ja Gott sei Dank keine  
 Ahnung hat von allem was um sie vorgeht  
 Mami, du wohnt mir die beste Mutter  
 von der Welt. Ich weiß was man nur tun  
 konnte hast du für mich getan und ich  
 danke dir. Verzeih mir meinen Tod, verzeih  
 mir jede Kränkung die ich dir zugefügt  
 jedes hässliche Wort ich bitte dich, ich  
 bleibe dich an Krone sein wenn als  
 Mutter und sei stark!!! Bleibe gesund  
 und am Leben, bleibe für meine Mma,  
 die als Vollwaise in der Wiege liegt. Beschütze  
 sie, behüte sie, liebe sie, lebe für sie. Durch  
 dich sterbe ich in der festen Überzeugung  
 dass meine Lipse in guter Luft ist. Du

Nur die Linien benutzen! Ränder nicht beschreiben!

wird der letzte Wunsch eines sterbenden  
Kindes erfüllen. Wozich nimm zu einem  
kleinen tüchtigen Menschen, ~~der~~ lasse  
sie so viel wie möglich lernen. Lehre sie  
unverzüglich an Gott zu glauben  
und an Gottes ewige Liebe, Barmherzigkeit  
und Gerechtigkeit. Die soll das Andenken  
ihrer Eltern lieben und achten. Lebe  
sie in der griechisch-orthodoxen Kirche  
taufen. Lebe meine Haarlöcke, Plato und  
nimm von Bernus meine Bücher und  
Kleinigkeiten gut für sie auf. Meine Ver-  
renten zwischen Vera und Genda.  
Tran Bekmer meine herzlichsten Grüße und  
Küsse. Die soll gut für Mrs sorgen. Das  
war ja auch der letzte Wunsch ihres  
Vaters wie sie in seinem letzten Brief an  
mich lesen kann. An Onkel Mija, Frau  
Serecha, Kunt Lena, Vera, Kunt Juny in  
alle, alle meine Freunde meine letzten  
besten Grüße und die Bitte in der Stunde  
der Not sich Mrs anzunehmen. Ich  
glaube an Gott an das ewige Leben  
und daran das wir uns wiedersehen

Name des Brieffschreibers:

Berlin-Plöghensee, den ..... 19.....  
Königsdamm 7  
Haus .....

Gelesen: .....

wenden. Ich wende im Jenseits für  
 Dich und für Inatschwa beten und  
 auch beschützen. Ich bin ruhig und  
 gefasst und ich fürchte mich nicht  
 vor dem Tode. Alles wonauf ich durch  
 Verfügungen von Henry Berkowicz  
 Anspruch hatte hinterlasse ich an  
 Ma mit der Bitte dass du das  
 verwaltest ausserdem bestimme ich  
 Dich (und im Falle dir etwas zustößt  
 Frau Rehner und Dr. Dmitri Jewsejnow)  
 zu Mas Vormund. Die letzten Monate  
 besonders die Zeit seit der Ernennung  
 von Ma waren mir unerträglich  
 schwer und ich spreue mich anteil  
 dass diese Qualerei jetzt bald zu  
 Ende ist. Gott war mir sehr gnädig  
 Er hat mich alles erfahren lassen  
 was eine Frau erfahren kann: Pafat

Nur die Linien benutzen! Ränder nicht beschreiben!

mir ein Kind gegeben. Ich bin wenigstens,  
wenn auch nur kurze Zeit, Mutter gewesen  
und dies ist das Schönste was es gibt  
Nochmal memoire, Sei stark, seitaf  
liebe Dein Kind und alle für immer. Jetzt  
wende ich meine Gedanken und Sinne  
Gott zu und bete mich vor zu  
Christus zu gehen in Vertrauen auf  
Seine Liebe und Gnade. Ich bekreuzige  
Dich und Ma. Nimm Ma zu sich  
sobald die Bombengefahr vorüber,  
damit sie ein Klein hat und eine so  
schöne Kindheit wie ich. Ich küsse und  
knutsche meine Ma und ihre süßen  
Gländchen und Füßchen. Ich umarme  
grüne küsse Dich zum letzten Mal  
küsse Deine Hände und empfange Deinen  
Bogen Deine ruhige unglücklich

Lena